

- Palm & Enke in Erlangen.**
280. **Gesetzgebung**, die, d. Königr. Bayern seit Maximilian II. m. Erläuterung. Hrsg. von G. F. v. Dollmann, fortgef. von J. v. Pözl. 2. Thl. Staats- u. Verwaltungsrecht. 7. Bd. 1. Hft. entb.: Gesetz vom 30. Januar 1868, das Gewerbswesen betr., erläut. v. G. Schüller. Lex.-8. * 28 Ngr
- Wagner in Leipzig.**
281. † **Krieg**, der heilige, 1870. 7. Hft. gr. 4. * 1/2 f
- W. Veiser's Verlag in Berlin.**
282. † **Tabak-Zeitung**, deutsche. Wochenschrift f. Tabakfabrikanten, Tabakhändler u. Tabakproduzenten. Red.: Lewinstein. 4. Jahrg. 1871. (52 Nrn.) Nr. 1. gr. 4. Vierteljährlich * 1/2 f
- Sauerländer in Frankfurt a. M.**
283. **Forst- u. Jagd-Zeitung**, allgemeine. Hrsg. v. G. Heyer. 47. Jahrg. 1871. 1. Hft. Hoch 4. Halbjährlich * 2 1/2 f
- Schletter'sche Buchh. in Breslau.**
284. **Verles, J.**, etymologische Studien zur Kunde der rabbinischen Sprache u. Alterthümer. gr. 8. * 24 Ngr
- Fr. Schulze's Buchh. in Berlin.**
285. **Kessel, G. v.**, der Krieg Deutschlands gegen Frankreich i. J. 1870. 8. u. 9. Fig. gr. 8. à 3 Ngr
- Tempel in Prag.**
286. **Palacký, F.**, Radhost. Část 1. Spisy z oboru řeči a literatury české. gr. 8. * 1/3 f
287. **Polorny, A.**, illustrierte Naturgeschichte d. Thierreiches. 10. Aufl. gr. 8. * 2/3 f
- Schulte, J. F. v.**, die Macht der römischen Päpste üb. Fürsten, Länder, Völker, Individuen nach ihren Lehren u. Handlungen zur Würdigung ihrer Unfehlbarkeit. gr. 8. * 12 Ngr
- Valett & Co. in Bremen.**
289. **Bademecum** f. das deutsche Kriegsbeere 1870. 3. Aufl. 64. pro 50 Expl. * 1 1/2 f
- Verlag der Luge'schen Klinik in Göttingen.**
290. **Lutze, A.**, Lehrbuch der Homöopathie hrsg. v. E. A. Lutze. 7. Aufl. 8. * 1 1/2 f; geb. * 2 f

Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[853.] Böhml.-Leipa, 1. Januar 1871.
P. P.

Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir Sie in Kenntniss zu setzen, dass ich heute meinen Sohn Josef in meine seit 1851 bestehende Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Schreibmaterialien-Handlung

sowie in die seit 1868 übernommene **Buch- und Steindruckerei**

als öffentlichen Gesellschafter aufgenommen habe.

Indem ich diesen Anlass benütze, Ihnen für das mir seit Gründung des Geschäftes in so reichem Masse geschenkte Vertrauen zu danken und Sie zu bitten, dasselbe dem Geschäft auch fernerhin zu bewahren, bitte ich von der Unterschrift meines Sohnes Kenntniss nehmen zu wollen, und zeichne
Hochachtungsvoll
Josef Hamann.

P. P.

Aus vorstehender Mittheilung meines Vaters werden Sie entnommen haben, dass ich von heute an als Gesellschafter in seine Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibmaterialien-Handlung und Buch- und Steindruckerei eingetreten bin.

Seit 11 Jahren dem Buchhandel angehörend, glaube ich mir in den geachteten Häusern der Herren: *Ed. Hölzel* in Olmütz, *Rob. Hoffmann* in Leipzig, *Lehmkuhl & Co.* und *Haendcke & Lehmkuhl* in Altona und *E. Schlieper* in Wien die zu diesem Berufe nöthigen Kenntnisse erworben zu haben.

Mich Ihrem Wohlwollen bestens empfehlend zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst
Josef Hamann.

Josef Hamann (Sohn) wird zeichnen:
Jos. Hamann.

[854.] Schwerin i/M., Neujahr 1871.
P. P.

Hiermit die ergebene Anzeige, dass ich das bisher unter der Firma

**A. Hildebrand's Buch- und Musikalienhandlung
(A. Schmiedekampf)**

betriebene Sortimentsgeschäft von nun ab unter meinem eigenen Namen:

Alexander Schmiedekampf

fortführen werde.

Haben Sie demnach die Güte, von dieser Firmenänderung in Ihren Büchern Notiz zu nehmen, sowie alle für mich bestimmten Sendungen, Zuschriften u. s. w. von jetzt ab mit obiger neuer Adresse zu versehen.

Ich erlaube mir um so dringender hierum zu ersuchen, als es durchaus wünschenswerth ist, dass ähnliche Verwechslungen mit der Firma: „A. Hildebrand's Verlag“, wie sie bisher in so häufiger und störender Weise stattfanden, in Zukunft vermieden werden.

Hochachtungsvoll

ergebenst

A. Schmiedekampf.

Die p. t. Sortim.-Handlungen in
[855.] Süddeutschland

benachrichtige ich hierdurch ergebenst, daß ich ein **Auslieferungslager**

meiner verschiedenen Ausgaben der

Reichs-, Nordd. Bundes- und Zollvereins-Gesetze

sowie der bedeutenderen Werke meines Verlags in Stuttgart bei Herrn Paul Neff errichtet habe.

Alle Saar-Aufträge werden zu meinen Preisen und Bezugsbedingungen ausgeführt.

Aufträge „in Rechnung“ sind bis auf Weiteres get. nach Berlin zu adressiren.

Berlin.

Fr. Kortkampf.

[856.] Im Einverständnis mit Herrn D. A. Schulz debittiren wir von jetzt ab den Verlag von Herrn Aug. Wehrt in Braunschweig. Wir bitten hiervon Notiz zu nehmen und zeichnen

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 9. Januar 1871.

Reichenbach'sche Buchhandlung.
Westermann & Staeglich.

Kaufgesuche.

[857.] Ein solides Sortiment mittleren oder kleineren Umfangs, aber der Ausdehnung fähig, wird von einem zahlungsfähigen jungen Mann zu kaufen gesucht; doch wünscht der Suchende kurze Zeit als Gehilfe resp. als Geschäftsführer in dem betr. Geschäft arbeiten zu können. Gef. Offerten unter der Adresse J. H. wird Herr Theodor Litzner in Leipzig zu befördern die Güte haben.

Theilhaberangebote.

[858.] Ein vermögender junger Mann, welcher seit Jahren im In- und Auslande thätig war, mit allen Zweigen des deutschen und französischen Buchhandels gründlich vertraut ist, sucht wenn möglich als Associé in ein bereits bestehendes, angesehenes Sortimentsgeschäft Norddeutschlands mit seiner Arbeitskraft und seinen Mitteln einzutreten.

Auf gef. Anfrage unter Chiffre G. bin ich zu näherer Auskunft bereit.

Leipzig.

B. Hermann.

Fertige Bücher u. s. w.

[859.] Vom Jahrgang 1870 der

Industrieblätter

fassen wir eine Anzahl Exemplare broschiren und stellen wir solche in mäßiger Anzahl zur Disposition.

Handlungen, die sich dafür verwenden wollen, bitten wir, Exemplare mäßig à cont. zu verlangen.

Berlin.

Louis Gerschel, Verlagsbuchhdlg.